

ENTSCHEIDUNG DER KOMMISSION

vom 29. Dezember 1988

zur Liberalisierung des Handels mit bestimmten landwirtschaftlichen Pflanzenarten zwischen Portugal und anderen Mitgliedstaaten

(Nur der dänische, der niederländische, der englische, der französische, der deutsche, der griechische und der italienische Text sind verbindlich)

(89/78/EWG)

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Akte über den Beitritt Spaniens und Portugals, insbesondere auf Artikel 344 Absatz 3,

in Erwägung nachstehender Gründe :

Gemäß Artikel 344 Absatz 1 der Akte über den Beitritt Spaniens und Portugals kann Portugal die Anwendung der nachstehenden Richtlinien in seinem Hoheitsgebiet bis spätestens 31. Dezember 1988 zurückstellen :

- Richtlinie 66/401/EWG des Rates vom 14. Juni 1966 über den Verkehr mit Futterpflanzensaatgut⁽¹⁾, zuletzt geändert durch die Richtlinie 88/380/EWG⁽²⁾, hinsichtlich der Art *Vicia sativa* ;
- Richtlinie 66/402/EWG des Rates vom 14. Juni 1966 über den Verkehr mit Getreidesaatgut⁽³⁾, zuletzt geändert durch die Richtlinie 89/2/EWG⁽⁴⁾, hinsichtlich der Arten *Hordeum vulgare*, *Oryza sativa*, *Triticum aestivum*, *Triticum durum* und *Zea mays* und
- Richtlinie 70/457/EWG des Rates vom 29. September 1970 über einen gemeinsamen Sortenkatalog für landwirtschaftliche Pflanzenarten⁽⁵⁾, zuletzt geändert durch die Richtlinie 88/380/EWG, hinsichtlich der unter den obigen Gedankenstrichen genannten Arten.

Gemäß Artikel 344 Absatz 3 der Akte über den Beitritt Spaniens und Portugals kann während der Geltungsdauer dieser Ausnahmeregelung nach dem Verfahren des Ständigen Ausschusses für das landwirtschaftliche, gartenbauliche und forstliche Saat- und Pflanzgutwesen eine schrittweise Liberalisierung des Handels mit Saatgut zwischen Portugal und der Gemeinschaft in ihrer Zusammensetzung vom 31. Dezember 1985 beschlossen werden.

Es ist nunmehr angebracht, den Handel mit Saatgut der sechs vorgenannten Arten, die zu in Portugal amtlich zugelassenen Sorten gehören, die sich in der Gemeinschaft noch nicht im freien Warenverkehr befinden, zwischen Portugal und den zehn damaligen Mitgliedstaaten zu liberalisieren.

Die Mitgliedstaaten, welche die Richtlinie 70/457/EWG anwenden, müssen dafür Sorge tragen, daß das Saatgut

von Sorten, die in mindestens einem Mitgliedstaat nach den Grundsätzen der Richtlinie zugelassen worden sind, ab 31. Dezember des zweiten Jahres nach dem Jahr der Zulassung der Sorte keinen Verkehrsbeschränkungen hinsichtlich der Sorte unterliegt. Ein entsprechender Zeitraum sollte für Saatgut von in Portugal zugelassenen Sorten gelten, bei denen der Handel liberalisiert wird. Diese Liberalisierung sollte daher nur Sorten betreffen, die in Portugal vor dem 1. Januar 1987 zugelassen worden sind.

Mit ihrer Entscheidung 89/77/EWG⁽⁶⁾ hat die Kommission Deutschland ermächtigt, den Verkehr mit Saatgut bestimmter Sorten landwirtschaftlicher Pflanzenarten zu untersagen. Dazu gehören auch in Portugal vor dem 1. Januar 1987 zugelassene Sorten von *Zea mays*, deren FAO (Ernährungs- und Landwirtschafts-Organisation)-Reifeklassenindex 350 übersteigt. Betreffend Deutschland sollte die Liberalisierung des Handels mit Saatgut von Sorten von *Zea mays* daher auf Saatgut von Sorten beschränkt werden, deren FAO-Reifeklassenindex höchstens 350 beträgt.

Die in dieser Entscheidung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Ständigen Ausschusses für das landwirtschaftliche, gartenbauliche und forstliche Saat- und Pflanzgutwesen —

HAT FOLGENDE ENTSCHEIDUNG ERLASSEN :

Artikel 1

(1) Belgien, Dänemark, Deutschland, Griechenland, Frankreich, Irland, Italien, Luxemburg, die Niederlande und das Vereinigte Königreich tragen dafür Sorge, daß Saatgut der Sorten :

- *Vicia sativa* L. (Saatwicke),
- *Hordeum vulgare* L. (Gerste),
- *Oryza sativa* L. (Reis),
- *Triticum aestivum* L. emend. Fiori et Paol. (Weichweizen) und
- *Triticum durum* Desf. (Hartweizen),

die in Portugal vor dem 1. Januar 1987 amtlich zugelassen worden und im Anhang Teil I aufgeführt sind, keinen Verkehrsbeschränkungen hinsichtlich der Sorte unterliegt.

⁽¹⁾ ABl. Nr. 125 vom 11. 7. 1966, S. 2298/66.

⁽²⁾ ABl. Nr. L 187 vom 16. 7. 1988, S. 31.

⁽³⁾ ABl. Nr. 125 vom 11. 7. 1966, S. 2309/66.

⁽⁴⁾ ABl. Nr. L 5 vom 7. 1. 1989, S. 31.

⁽⁵⁾ ABl. Nr. L 225 vom 12. 10. 1970, S. 1.

⁽⁶⁾ Siehe Seite 72 dieses Amtsblatts.

(2) Belgien, Dänemark, Griechenland, Frankreich, Irland, Italien, Luxemburg, die Niederlande und das Vereinigte Königreich tragen dafür Sorge, daß Saatgut der Sorten von *Zea mays* L. (Mais), die in Portugal vor dem 1. Januar 1987 amtlich zugelassen worden und im Anhang Teil II aufgeführt sind, keinen Verkehrsbeschränkungen hinsichtlich der Sorte unterliegt.

(3) Deutschland trägt dafür Sorge, daß Saatgut der Sorten von *Zea mays*, die in Portugal vor dem 1. Januar 1987 amtlich zugelassen worden und im Anhang Teil III aufgeführt sind, keinen Verkehrsbeschränkungen hinsichtlich der Sorte unterliegt.

Artikel 2

Diese Entscheidung ist an das Königreich Belgien, das Königreich Dänemark, die Bundesrepublik Deutschland, die Französische Republik, die Republik Griechenland, Irland, die Italienische Republik, das Großherzogtum Luxemburg, das Königreich der Niederlande und das Vereinigte Königreich gerichtet.

Brüssel, den 29. Dezember 1988

Für die Kommission

Frans ANDRIESEN

Vizepräsident

ANHANG

Teil I: Andere Arten als Mais

Art	Sorte	Jahr der amtlichen Zulassung in Portugal
Vicia sativa (Saatwicke)	Barril	1984
	Gil Vaz	1984
	Piedade	1984
Hordeum vulgare (Gerste)	Evelyn	1984
	Tagide	1986
Oryza sativa (Reis)	Aricombo	1982
	Banata 35	1983
	Estrela A	1986
	Lusito	1982
	Prits	1984
	Safari	1983
Triticum aestivum (Weichweizen)	Almansor	1986
	Caia	1982
	Degebe	1984
	Lima	1986
	Mira	1983
	Tejo	1984
Triticum durum (Hartweizen)	Artena	1986
	Castico	1984
	Celta	1986
	Chico	1985
	Faia	1984

Teil II: Zea mays (Mais), ausgenommen Deutschland

Sorte	Jahr der amtlichen Zulassung in Portugal
Acco 146	1982
Adour 368	1983
Adour 590	1983
Adour 650	1983
Clip 21	1984
Corsa	1986
Dekalb XL 351	1983
Dekalb 4914	1984
Estrela	1985
Grania	1985
LG 61	1983
Mad 390	1985
PX 610	1982
Tohum	1983
Valbom	1985

Teil III: Zea mays (Mais), Deutschland

Sorte	Jahr der amtlichen Zulassung in Portugal
Acco 146	1982
Adour	1983
Clip 21	1984
Corsa	1986
Dekalb 4914	1984
Mad 390	1985